

Marktgemeindeamt

- Straßwalchen -

Zahl: 004-1/2019

N i e d e r s c h r i f t

zur **öffentlichen, konstituierenden Sitzung** der neu gewählten Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen am **Donnerstag, 4. April 2019, um 19.00 Uhr** im ehemaligen **Rot-Kreuz-Schulungsraum** Straßwalchen (*Salzburger-Straße 13*).

Die Anberaumung dieser Sitzung wurde ortsüblich (durch Anschlag an der Amtstafel der Marktgemeinde Straßwalchen) kundgemacht. Die schriftliche Einberufung der Gemeindevertretungsmitglieder zur heutigen Sitzung erfolgte **rechtzeitig und ordnungsgemäß** (noch) durch den bisherigen Amtsinhaber Bürgermeister Friedrich KREIL.

Von den bei der **Gemeindevertretungswahl** am **Sonntag, 10. März 2019** gewählten Kandidaten sind anwesend:

Liste 1 - Für die *Österreichische Volkspartei (ÖVP)*:

Johannes BAUMANN, Franz LEIKERMOSER, DI (FH) Max HOLZINGER,
Robert LUGSTEIN, DI Piero PLONER, Barbara HUBER, Johann LOIBICHLER,
Martin PERWEIN und Christina HERZOG,

Liste 2 - Für das *Team Tanja KREER – SPÖ Straßwalchen (SPÖ)*:

Tanja KREER, Sebastian LEITL, Clemens HOFBAUER, Martin HERZOG,
Theresia PLIGA, Franz Xaver HINTERBERGER, Thomas AIGNER und
Johannes SCHLEIFER,

Liste 3 - Für die *Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)*:

Johann DORFER und Mag. Christoph Manuel STOCKNER,

Liste 4 - Für die *Liste Straßwalchen (LIS)*:

Liselotte WINKLHOFER, Mag. Helmuth HERZOG, Berta LUGSTEIN,
Karin MEINGAST, Laurenz GERSTEL und Harald WIESINGER,

Weiters sind folgende Personen anwesend:

- Hofrat Mag. Reinhold MAYER (**Bezirkshauptmann** von Salzburg–Umgebung),
- der bisherige **Amtsinhaber** Friedrich KREIL (mit Gattin Maria),
- **Ehrenbürger** der Marktgemeinde Straßwalchen:
Vizebürgermeister a.D. Franz LOIBICHLER (SPÖ),

Gäste:

- **Walter STEIDL** (Abgeordneter zum Salzburger Landtag, Klubobmann der SPÖ-Landtagsfraktion und Landespartei-Vorsitzender),
- **Dr. Markus („Max“) MAURER** (Abgeordneter der SPÖ zum Salzburger Landtag),

Bedienstete der Marktgemeinde Straßwalchen:

- Allgemeine Verwaltung: VB. Sabrina LEIDINGER, VB. Susanne KRANZINGER,
- Leiter des Meldeamtes: VB. Josef VORABERGER,
- Finanzverwaltung: VB. Maria SCHLEIMECKER,
- Mitarbeiter des Bauamtes: VB. Reinhard LÖSCH, VB. Josef MIEDL,
VB. DI (FH) Thomas WÖRNDL,
- Amtsleiter VB. Mag. Erich HAAS,
- Schriftführer: VB. Mag. Johann FÜRST;

Viele Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Straßwalchen (als Zuhörer);

T a g e s o r d n u n g :

- Punkt 1.) **Eröffnung** der Sitzung durch die neu gewählte Bürgermeisterin,
Feststellung der ordnungsgemäßen **Einberufung** der Mitglieder der
Gemeindevertretung und der **Beschlussfähigkeit**;
- Punkt 2.) **Angelobung** der neu gewählten **Bürgermeisterin**
(durch den Bezirkshauptmann, Hofrat Mag. Reinhold MAYER);
- Punkt 3.) **Angelobung** der Mitglieder der neu gewählten **Gemeindevertretung**
(durch die neu gewählte Bürgermeisterin Tanja KREER),
- Punkt 4.) **Wahl der Mitglieder der Gemeindevorsteherung** (8 Gemeinderäte)
durch die Fraktionen von ÖVP, SPÖ und LIS;
- Punkt 5.) **Angelobung** der Mitglieder der **Gemeindevorsteherung** in ihrer Funktion;
- Punkt 6.) **Bestellung der Ausschüsse** und **Entsendung von Mitgliedern**
der Gemeindevertretung in diverse Gremien;
- Punkt 7.): Sonstiges;

Zu Punkt 1.):

Bei der **engeren Wahl** („*Stichwahl*“) am **Sonntag, den 24. März 2019** wurde **Tanja KREER** (SPÖ) mehrheitlich, von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern, rechts-gültig zur neuen **Bürgermeisterin der Marktgemeinde Straßwalchen** gewählt. Daher eröffnet Tanja KREER als **Vorsitzende** die heutige Sitzung pünktlich um **19:00 Uhr** und begrüßt

- den amtierenden **Bezirkshauptmann** von Salzburg-Umgebung,
Herrn Hofrat Mag. Reinhold MAYER,
- den bisherigen Bürgermeister **Friedrich KREIL** (mit Gattin Maria KREIL),
- Vbgm. a.D. **Franz LOIBICHLER** (Ehrenbürger der Marktgemeinde Straßwalchen),
- die Ehrengäste: LAbg. **Walter STEIDL** und LAbg. **Dr. Max MAURER**,
- die **Kandidaten** der neu gewählten Gemeindevertretung,
- die MitarbeiterInnen im Verwaltungsdienst der Marktgemeinde Straßwalchen und
- die vielen Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Straßwalchen.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Sitzung **zeitgerecht** und **ordnungsgemäß** (noch) vom bisherigen Amtsinhaber Friedrich KREIL einberufen worden ist.

Tanja KREER ersucht den Bezirkshauptmann von Salzburg–Umgebung, Herrn Hofrat Mag. Reinhold MAYER, um einige Worte.

Herr Bezirkshauptmann, Hofrat Mag. Reinhold Mayer:

*Geschätzter Herr Altbürgermeister Friedrich KREIL,
sehr geehrte Ehrenbürger von Straßwalchen,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Tanja KREER,
sehr geehrter Herr Klubobmann Walter STEIDL und LAbg. Dr. Max MAURER,
sehr verehrte Mandatsträger,
sehr geehrte Damen und Herren im Auditorium,*

*Ich bin heute in „staatsnotarieller“ Funktion in ihre Gemeinde gekommen, um die **Angelobung der neu gewählten Bürgermeisterin von Straßwalchen** vorzunehmen und zu bestätigen, dass die **Konstituierung der neu gewählten Gemeindevertretung der Markt-gemeinde Straßwalchen** gesetzeskonform erfolgte. Vorab bedanke ich mich für die gute Vorbereitung dieser Sitzung und helfe dort, wenn es nötig ist.*

*Unsere Bundesverfassung geht vom prägenden Grundsatz aus, dass **alle staatliche Gewalt vom Volk ausgeht!** Um diese Vorgabe erfüllen zu können, sollen die wahlberechtigten Staatsbürgerinnen und Staatsbürger zur Wahl gehen (**aktives Wahlrecht**). In einer Demokratie bedarf es auch Menschen, die sich wählen lassen (**passives Wahlrecht**).*

*Es ist sehr bedenklich, dass die **Wahlbeteiligung**, hier insbesondere in den **urbanen (städtischen) Bereichen** ständig sinkt: Die Kluft zwischen denen, die zur Wahl gehen, und denen, die **nicht mehr wählen**, wird immer größer! Damit stellt sich auch die Frage, ob solche Wahlen überhaupt noch **repräsentativ** sind. Das allgemeine, geheime und persönliche **Wahlrecht** wurde mühsam erkämpft. Wählen ist die **beste Möglichkeit** der Bürgerinnen und Bürger, am politischen Geschehen mitzuwirken. Außerdem bedeutet wählen in einer Demokratie, **Verantwortung zu übernehmen** für sich selbst und für die Mitmenschen in unserem Land. In diesem Sinne darf ich dazu appellieren, wieder verstärkt zur Wahl zu gehen!*

*Hiermit bedanke ich mich bei der **Bevölkerung von Straßwalchen** für die **hohe Wahlbeteiligung** bei den jüngsten Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen. Ich habe großen Respekt für die Bereitschaft der künftigen Mandatsträger, die Geschicke der Marktgemeinde Straßwalchen für die nächsten fünf Jahre beeinflussen zu wollen, diese weiter zu entwickeln und damit den Blick in die Zukunft zu richten!*

Hofrat Mayer wünscht Tanja Kreer alles Gute und ist davon überzeugt, dass sie als neue Bürgermeisterin gute Entscheidungen für die Gemeinde Straßwalchen treffen wird. Dies gilt auch dann, wenn ihr nicht alle Vorhaben gelingen werden!

Abschließend bedankt sich der Bezirkshauptmann beim scheidenden Amtsinhaber **Friedrich Kreil** für die gute Zusammenarbeit in den letzten 20 Jahren. Er wünscht ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Gesundheit.

(Applaus)

Zu Punkt 2.):

Gemäß den geltenden Bestimmungen der Salzburger Gemeindeordnung 1994 (§ 35 Abs. 2, in Verbindung mit § 20) ist der Bürgermeister vom **Bezirkshauptmann** anzugeloben. Hierzu ersucht die Vorsitzende alle Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben.

Hofrat Mag. Reinhold MAYER verliest die **Gelöbnisformel** (lt. § 20 Absatz 3, in Verbindung mit § 35 Absatz 8 der Salzburger Gemeindeordnung) mit folgendem Wortlaut:

*„Ich gelobe, die **Gesetze des Bundes und des Landes Salzburg gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren, und das Wohl der Marktgemeinde Straßwalchen nach bestem Wissen zu fördern.**“*

Tanja KREER bezeugt dieses Gelöbnis (mit den Worten: „*Ich gelobe*“) in die Hand des Bezirkshauptmannes, der ihr für ihr neues Amt alles Gute, viel Erfolg und gutes Gelingen wünscht.

(Applaus).

Friedrich KREIL, nunmehr **Bürgermeister außer Dienst**, dankt dem Herrgott, den Bediensteten der Marktgemeinde Straßwalchen und den vielen Unternehmen in Straßwalchen als verlässliche Steuerzahler für die **gute, gedeihliche Zusammenarbeit** in den vergangenen 20 Jahren. Er zieht eine kurze Bilanz über seine Amtstätigkeit und betont hierbei das **vertrauensvolle Miteinander in der Gemeindestube**, zum Wohle der Gemeinde Straßwalchen und unserer Bürgerinnen und Bürger.

*Es stehen noch viele, wichtige Projekte in der Gemeinde an. Für eine Umsetzung dieser Vorhaben ist es notwendig, ein **gutes Einvernehmen in der Gemeindevertretung** zu pflegen. Es wäre schön und wünschenswert, wenn dieses **gute, freundschaftliche Verhältnis** auch in Zukunft erhalten bleibt! Nach **38 Jahren** im Dienste der Marktgemeinde Straßwalchen, verabschiede ich mich in den Ruhestand, wünsche der neuen **Bürgermeisterin Tanja KREER** und der **gesamten Gemeindevertretung** alles Gute und eine gute Hand bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und für künftige Entscheidungen.*

Kreil übergibt Bürgermeisterin Tanja Kreer symbolisch den Schlüssel der Schatzkiste der Marktgemeinde Straßwalchen und verabschiedet sich mit persönlichen Glück- und Dankeswünschen.

Bürgermeisterin Tanja Kreer bedankt sich beim Altbürgermeister für seinen langjährigen, engagierten Einsatz für die Gemeinde Straßwalchen. Weiters bedankt sie sich bei allen ausgeschiedenen und neu gewählten Mitgliedern der Gemeindevertretung für ihre Tätigkeit zum Wohle der Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt meinem Team, meiner Familie für die geleistete Unterstützung, bei den Mitarbeitern der Gemeinde und allen Bürgerinnen und Bürger von Straßwalchen für die hohe Wahlbeteiligung von ca. 70 %: Bei den Hausbesuchen habe ich sehr viel Zuspruch erfahren, es war mir eine Ehre, euch besuchen zu dürfen.

Bürgermeisterin Kreer ersucht um eine **gute, parteienübergreifende Zusammenarbeit** in der Gemeindevertretung und um **konstruktive Anregungen aus der Bevölkerung**.

Ich stehe für eine **Politik mit Herz**, um Straßwalchen gemeinsam in eine **positive Zukunft** zu führen und in naher Zukunft folgende Vorhaben umsetzen zu können: Spatenstich für den Neubau der Feuerwehr-Hauptwache und Kinderbetreuungseinrichtung (an der Bahnhofstraße), Sanierung des *Pfongauerbaches* im Markt, Errichtung eines Veranstaltungssaales etc.

Abschließend bedankt sich KREER bei den ZuhörerInnen und Zuhörer im Auditorium für das große Interesse und ihre Teilnahme an der heutigen Gemeindevertretungssitzung.

Die Parteienvertreter: DI Piero PLONER (ÖVP), Sebastian LEITL (SPÖ), Liselotte WINKLHOFER (LIS) und Mag. Christoph STOCKNER (FPÖ) gratulieren **Tanja KREER** zur Wahl und heutigen Angelobung, wünschen ihr alles Gute, viel Gesundheit, Kraft, Mut, Ausdauer und Erfolg bei der Erfüllung ihrer Aufgaben als neue Bürgermeisterin von Straßwalchen.

Im Sinne der Bürgerinnen und Bürger sowie im Interesse des „*Gemeinwohles*“ versichern alle Fraktionssprecher, eine **gute, gedeihliche und vor allem konstruktive Zusammenarbeit** in der Gemeindevertretung zu pflegen bzw. sich darum zu bemühen.

DI Piero PLONER (ÖVP): Tanja KREER habe hart gekämpft und die Wahl zur Bürgermeisterin daher auch verdient gewonnen.

Sebastian LEITL (SPÖ) bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern für das ausgesprochene Vertrauen. Die SPÖ sei ein „*Teamplayer*“ und suche die Zusammenarbeit mit allen anderen Fraktionen. Tanja KREER sei eine würdige **Bürgermeisterin für alle**.

Liselotte WINKLHOFER (LIS) gratuliert allen **neu gewählten Mandatsträgern**.

Die Wählerinnen und Wähler erwarten von uns eine **parteiübergreifende Zusammenarbeit** in der Gemeindevertretung. Trotz unterschiedlicher Meinungen sollte das **Gemeinwohl** stets an vorderster Stelle stehen.

Aktuell stehen viele Projekte zur Umsetzung an (Neubau Feuerwehr-Hauptwache u. Kindergarten, Bachsanierung im Markt, das Gemeindeamt platzt aus allen Nähten etc.).

Wir sollten **alle an einem Strang ziehen** und beim Land Salzburg den **Bau der zweiten Spange der Ortsumfahrung** (neuerlich) einfordern.

Mag. Christoph STOCKNER: Wir sollten alle **ideologischen Grenzen überwinden** und zum Wohle der Bevölkerung von Straßwalchen gut zusammenarbeiten.

Zu Punkt 3.):

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind (gemäß den geltenden Bestimmungen des § 20 Absatz 3 der Salzburger Gemeindeordnung 1994) vom **Bürgermeister** anzugeloben.

Bürgermeisterin Tanja KREER verliest die **Angelobungsformel**, wie folgt:

„Ich gelobe, die Gesetze des Bundes und des Landes Salzburg gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren und das Wohl der Gemeinde Straßwalchen nach bestem Wissen zu fördern.“

Dieses Gelöbnis legen **alle Mandatäre** einzeln (mit den Worten: „*Ich gelobe*“) in die Hand der Bürgermeisterin ab. Sie nimmt das **Gelöbnis jedes Mitgliedes** der Gemeindevertretung einzeln entgegen und bedankt sich dafür mit Handschlag.

Die neue Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen ist somit **ordnungsgemäß und rechtskonform angelobt**.

(Applaus).

Zu Punkt 4.):

Die Gemeindevorstellung setzt sich personell aus dem **Bürgermeister** und **8 Gemeinderäte** zusammen. Die **Ermittlung der einzelnen Gemeinderatsmandate** hat nach dem sogenannten „*d'Hondtschen System*“ zu erfolgen.

Entsprechend dem **jüngsten Wahlergebnis** entfallen dabei auf die

- ÖVP-Fraktion vier Gemeinderatsmandate,
und zwar der *erste, dritte, fünfte* und *achte* Gemeinderat,
- SPÖ-Fraktion zwei Gemeinderatsmandate,
und zwar der *vierte* und *siebte* Gemeinderat,
- LIS-Fraktion zwei Gemeinderatsmandate,
und zwar der *zweite* und *sechste* Gemeinderat.

Die **Gemeinderäte** sind dabei durch *fraktionsinterne Wahlen* zu bestellen.

Von den wahlberechtigten Fraktionen: **ÖVP, SPÖ** und **LIS** sind jeweils **mindestens 3/4** der Mitglieder anwesend. Die **Beschlussfähigkeit** für die Wahl sämtlicher Gemeinderatsmandate **ist daher gegeben!**

Nach den einschlägigen Bestimmungen der Salzburger Gemeindeordnung sind die Mitglieder der Gemeindevorstellung in **geheimer Abstimmung** (mittels Stimmzettel) zu wählen.

Die Vorsitzende ersucht **VB. Josef VORABERGER** und den Amtsleiter **VB. Mag. Erich HAAS**, die Stimmzettel für die Fraktionswahlen zu verteilen. Diese sollen nach der Stimmabgabe in eine Wahlurne eingeworfen werden.

Bürgermeisterin Tanja KREER übergibt den **Wahlvorsitz** an die jeweils *fraktionsältesten Mandatsträger*, das sind

- **Johann LOIBICHLER** (ÖVP),
- **Theresia PLIGA** (SPÖ) und
- **Liselotte WINKLHOFER** (LIS)

mit der Bitte, die **fraktionsinternen Wahlgänge zu leiten** und hierfür entsprechende **Wahlvorschläge** abzugeben.

Die **beiden jüngsten** Gemeindefraktionsmitglieder, **GV. Sebastian LEITL** (SPÖ) und **GV. Laurenz GERSTEL** (LIS), werden gebeten, die **Auszählung der Stimmzettel** zu übernehmen und anschließend die **Wahlergebnisse** (dem jeweiligen Wahlvorsitzenden und der versammelten Gemeindevertretung) öffentlich bekannt zu geben.

Der Herr Bezirkshauptmann, **Hofrat Mag. Reinhold MAYER**, beaufsichtigt die nun folgenden **Wahlgänge**.

A n m e r k u n g :

Hierzu gibt es (auch) eine gesonderte **Niederschrift**, die nach Abschluss der Fraktionswahlen von der Bürgermeisterin Tanja Kreer, den gewählten Gemeinderäten und vom Bezirkshauptmann, Hofrat Mag. Reinhold Mayer, unterschrieben wurde.

Wahl des **ersten** Gemeinderates (und Vizebürgermeisters) - **ÖVP:**

Vorschlag (abgegeben von Johann LOIBICHLER) für: **Franz LEIKERMOSER;**

ausgegebene Stimmzettel: 9 abgegebene Stimmzettel: 9

gültige Stimmen: 8

Davon entfallen **8 Stimmen** auf **Franz LEIKERMOSER**, ein Stimmzettel ist **leer** und damit **ungültig**. Der Gewählte erklärt, die **Wahl anzunehmen**.

Wahl des **zweiten** Gemeinderates (und Vizebürgermeisters) - **LIS:**

Vorschlag (abgegeben von Berta LUGSTEIN) für: **Liselotte WINKLHOFER;**

ausgegebene Stimmzettel: 6 abgegebene Stimmzettel: 6

gültige Stimmen: 5

Davon entfallen **5 Stimmen** auf **Liselotte WINKLHOFER**, ein Stimmzettel ist **leer** und somit als **ungültig** zu bewerten. Winklhofer erklärt, die **Wahl anzunehmen**.

Wahl des **dritten** Gemeinderates - **ÖVP**:

Vorschlag (abgegeben von Johann LOIBICHLER) für: **DI (FH) Max HOLZINGER**;

ausgegebene Stimmzettel: 9 abgegebene Stimmzettel: 9

gültige Stimmen: 8

8 Stimmen lauten auf **Max HOLZINGER**, ein Stimmzettel ist **leer** (und damit ungültig).

DI (FH) Max Holzinger nimmt die **Wahl an**.

Wahl des **vierten** Gemeinderates – **SPÖ**:

Vorschlag (abgegeben von Theresia PLIGA) für: **Sebastian LEITL**;

ausgegebene Stimmzettel: 8 abgegebene Stimmzettel: 8

gültige Stimmen: 6

Davon entfallen **6 Stimmen** auf **Sebastian LEITL**, zwei Stimmzettel sind als **ungültig** zu bewerten. Leitl erklärt, die **Wahl anzunehmen**.

Wahl des **fünften** Gemeinderates – **ÖVP**:

Vorschlag (abgegeben von Johann LOIBICHLER) für: **Robert LUGSTEIN**;

ausgegebene Stimmzettel: 9 abgegebene Stimmzettel: 9

gültige Stimmen: 8

8 Stimmen entfallen auf **Robert LUGSTEIN**, ein Stimmzettel ist **leer** und damit ungültig.

Lugstein nimmt die **Wahl an**.

Wahl des **sechsten** Gemeinderates - **LIS**:

Vorschlag (abgegeben von Liselotte WINKLHOFER) für: **Mag. Helmuth HERZOG**,

ausgegebene Stimmzettel: 6 abgegebene Stimmzettel: 6

gültige Stimmen: 5

5 Stimmen entfallen auf **Mag. Helmuth HERZOG**, ein Stimmzettel ist **leer** und somit ungültig. Herzog erklärt, die **Wahl anzunehmen**.

Wahl des **siebten** Gemeinderates - **SPÖ**:

Vorschlag (abgeben von Theresia PLIGA) für: **Clemens HOFBAUER**;

ausgegebene Stimmzettel: 8 abgegebene Stimmzettel: 8

gültige Stimmen: 7

Davon lauten **7 Stimmen** auf **Clemens HOFBAUER**, ein Stimmzettel **ist leer** (und somit ungültig). Hofbauer nimmt die **Wahl an**.

Wahl des **achten** Gemeinderates - **ÖVP**:

Vorschlag (abgegeben von Johann LOIBICHLER) für: **DI Piero PLONER**;

ausgegebene Stimmzettel: 9 abgegebene Stimmzettel: 9

gültige Stimmen: 8

8 Stimmen entfallen auf **DI Piero PLONER**, ein Stimmzettel **ist leer** (und somit ungültig).

DI Ploner erklärt, die **Wahl anzunehmen**.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass nunmehr **sämtliche Vorstandsmandate** ordnungsgemäß bestellt und personell besetzt sind. Die neu gewählte **Gemeindevorstellung der Marktgemeinde Straßwalchen** setzt sich aus folgenden Mandatsträgern zusammen:

- Bürgermeisterin **Tanja KREER** **SPÖ**
- Vizebürgermeister **Franz LEIKERMOSER** **ÖVP**
- Vizebürgermeisterin **Liselotte WINKLHOFER** **LIS**
- Gemeinderat **DI (FH) Max HOLZINGER** **ÖVP**
- Gemeinderat **Sebastian LEITL** **SPÖ**
- Gemeinderat **Robert LUGSTEIN** **ÖVP**
- Gemeinderat **Mag. Helmuth HERZOG** **LIS**
- Gemeinderat **Clemens HOFBAUER** **SPÖ**
- Gemeinderat **DI. Piero PLONER** **ÖVP**

Die *Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)* hat das Recht, für Sitzungen der Gemeindevorstellung ein Mitglied **mit beratender Stimme**, jedoch **ohne Antrags- und Stimmrecht**, namhaft zu machen (vgl. § 34 Abs. 2 Salzburger Gemeindeordnung 1994).

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei **VB. Josef VORABERGER** für die perfekte, organisatorische Vorbereitungsarbeit. Damit war es möglich, die Fraktionswahlen heute rasch und rechtskonform abzuhalten.

Zu Punkt 5.):

Bürgermeisterin **Tanja KREER** ersucht die beiden neu gewählten **Vizebürgermeister** und die sechs **Gemeinderäte**, sich von den Plätzen zu erheben.

Im Anschluss daran verliest sie die **Gelöbnisformel**, die wie folgt lautet:

*„Ich gelobe, auch in meiner **Eigenschaft als VizebürgermeisterIn bzw. Gemeinderat**, die **Gesetze des Bundes und des Landes Salzburg gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren und das Wohl der Gemeinde Straßwalchen nach bestem Wissen zu fördern.**“*

Die beiden Vizebürgermeister und die übrigen **sechs Mitglieder der Gemeindevorstellung** leisten dieses Gelöbnis (mit den Worten: *„Ich gelobe“*), jeweils einzeln in die Hand von Bürgermeisterin Tanja Kreer, die sich dafür bedankt und um gute Zusammenarbeit ersucht.

Der Bezirkshauptmann, Hofrat Mag. Reinhold MAYER, bestätigt, dass

- die **Konstituierung** der neu gewählten Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen,
- die **Angelobung der Bürgermeisterin**,
- die **Wahl und Angelobung der beiden Vizebürgermeister**,
- die **Wahl und Angelobung aller Gemeinderäte** und
- die **Angelobung der übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung**

gesetzeskonform, insbesondere in **Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen** der Salzburger Gemeindeordnung 1994 **erfolgte**.

Zu Punkt 6.):

Die Vorsitzende: Als Ergebnis der mit den Fraktionen erfolgten Vorgespräche wird einvernehmlich vorgeschlagen, dass für die **Funktionsperiode von 2019 bis 2024** insgesamt **acht Ausschüsse** - mit folgenden Zuständigkeiten - eingerichtet werden sollen:

- 1.) Bauten, Bau-, Feuer- und Sicherheitspolizei:
Vorsitz: **LIS**, Stellvertretung: **SPÖ**;
- 2.) Raumplanung, Ländliche Entwicklung und Wirtschaft:
Vorsitz: **ÖVP**, Stellvertretung: **LIS**;
- 3.) Bildungswesen, Kindergärten, Schulen und Spielplätze:
Vorsitz: **SPÖ**, Stellvertretung: **ÖVP**;
- 4.) Wohnungsvergaben, Soziales und Familie:
Vorsitz: **SPÖ**, Stellvertretung **LIS**;
- 5.) Sport, Jugend, Kultur, Vereine und Gesundheit:
Vorsitz: **SPÖ**, Stellvertretung: **ÖVP**;
- 6.) Straßenwesen, Kanal und Beleuchtung:
Vorsitz: **ÖVP**, Stellvertretung **SPÖ**;
- 7.) Agrar, Umwelt und Energie:
Vorsitz: **ÖVP**, Stellvertretung **LIS**;
- 8.) Ortsbild-Gestaltung und Ortskern-Entwicklung:
Vorsitz: **LIS**, Stellvertretung: **ÖVP**;

Die Zahl der Ausschuss-Mitglieder beträgt jeweils **9 Mandatäre**, wobei die Ausschüsse nach dem „**Verhältnismahlrecht**“ - mit **derselben Zahl** an Mitgliedern wie die Gemeindevorsteherung – zu besetzen sind.

Daher werden sich diese Ausschüsse personell wie folgt zusammensetzen:

4 Vertreter von der **ÖVP-Fraktion**,
3 Vertreter von der **SPÖ** und
2 Vertreter von der **LIS**;

Davon ausgenommen ist der **ÜBERPRÜFUNGS-AUSSCHUSS** (unter der Vorsitzführung der **FPÖ-Fraktion**, Stellvertretung: **LIS**).

Entsprechend den Bestimmungen der Salzburger Gemeindeordnung ist dieser Ausschuss **verpflichtend** einzurichten und wird künftig nur mehr aus insgesamt **vier Mitgliedern** bestehen. Dies deshalb, weil in diesem Ausschuss alle **vier Fraktionen** der Gemeindevertretung **in gleicher Stärke** vertreten sein müssen!

Anmerkung:

Die *Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)* hat das Recht, für alle Ausschüsse jeweils **ein Mitglied** mit **beratender Stimme**, jedoch **ohne Antrags- und Stimmrecht**, zu nominieren.

Die Fraktionen berufen **Mitglieder** in die vorhin bestimmten Ausschüsse, die sich künftig aus **folgenden Mandatsträgern** zusammensetzen werden:

Anmerkungen:

Hierzu verteilt Amtsleiter VB. Mag. Erich Haas an alle Mitglieder der Gemeindevertretung eine (vom Amt bereits vorbereitete) **Auflistung zur personellen Besetzung** der verschiedenen **Gemeindeausschüsse**. In der konstituierenden Sitzung des jeweiligen Ausschusses erfolgt dann die **Wahl des Vorsitzenden** und **dessen Stellvertreters**.

1. BAUTEN, BAU-, FEUER- u. SICHERHEITSPOLIZEI:

Vors. LIS:		Schriftführer: Thomas Wörndl
Stellvertreter SPÖ:		
Vbgm. Franz Leikermoser	ÖVP	
GR. DI Piero Ploner	ÖVP	
GV. Johannes Baumann	ÖVP	
GV. Martin Perwein	ÖVP	
GV. Johannes Schleifer	SPÖ	
GV. Franz Xaver Hinterberger	SPÖ	
GV. Martin Herzog	SPÖ	
Vbgm. Liselotte Winklhofer	LIS	
GV. Harald Wiesinger	LIS	
GV. Mag. Christoph Stockner	FPÖ als beratendes Mitglied	

2. RAUMPLANUNG, LÄNDLICHE ENTWICKLUNG u. WIRTSCHAFT:

Vors. ÖVP:		Schriftführer: Josef Miedl
Stellvertreter LIS:		
GR. DI (FH) Max Holzinger	ÖVP	
Vbgm. Franz Leikermoser	ÖVP	
GR. Robert Lugstein	ÖVP	
GV. Martin Perwein	ÖVP	
GR. Clemens Hofbauer	SPÖ	
GR. Sebastian Leitl	SPÖ	
GV. Theresia Pliga	SPÖ	
Vbgm. Liselotte Winklhofer	LIS	
GR. Helmuth Herzog	LIS	
GV. Johann Dorfer	FPÖ als beratendes Mitglied	

3. BILDUNGSWESEN, KINDERGÄRTEN, SCHULEN u. SPIELPLÄTZE:

Vors. SPÖ:		Schriftführer: Mag. Erich Haas
Stellvertreter ÖVP:		
GR. Robert Lugstein	ÖVP	
GV. Martin Perwein	ÖVP	
GV. Barbara Huber	ÖVP	
GV. Christina Herzog	ÖVP	
Bgm. Tanja Kreer	SPÖ	
GV. Theresia Pliga	SPÖ	
GV. Martin Herzog	SPÖ	
GV. Berta Lugstein	LIS	
GV. Laurenz Gerstel	LIS	
GV. Mag. Christoph Stockner	FPÖ als beratendes Mitglied	

4. WOHNUNGSVERGABEN, SOZIALES u. FAMILIE:

Vors. SPÖ:		Schriftführer: Mag. Johann Fürst
Stellvertreter LIS:		
GR. DI (FH) Max Holzinger	ÖVP	
GV. Christina Herzog	ÖVP	
GV. Johannes Baumann	ÖVP	
GV. Barbara Huber	ÖVP	
GR. Clemens Hofbauer	SPÖ	
GV. Theresia Pliga	SPÖ	
GV. Martin Herzog	SPÖ	
GV. Berta Lugstein	LIS	
GV. Karin Meingast	LIS	
GV. Mag. Christoph Stockner	FPÖ als beratendes Mitglied	

5. SPORT, JUGEND, KULTUR, VEREINE und GESUNDHEIT:

Vors. SPÖ:		Schriftführer: Josef Voraberger
Stellvertreter ÖVP:		
GV. Christina Herzog	ÖVP	
GV. Johannes Baumann	ÖVP	
GV. Johann Loibichler	ÖVP	
GV. Barbara Huber	ÖVP	
GR. Sebastian Leitl	SPÖ	
GV. Johannes Schleifer	SPÖ	
GV. Theresia Pliga	SPÖ	
GV. Laurenz Gerstel	LIS	
GV. Karin Meingast	LIS	
GV. Mag. Christoph Stockner	FPÖ als beratendes Mitglied	

6. STRASSENWESEN, KANAL u. BELEUCHTUNG:

Vors. ÖVP:		Schriftführer: Ing. Alfred Wolff
Stellvertreter SPÖ:		
Vbgm. Franz Leikermoser	ÖVP	
GR. Robert Lugstein	ÖVP	
GV. Johannes Baumann	ÖVP	
GV. Johann Loibichler	ÖVP	
GR. Sebastian Leitl	SPÖ	
GV. Johannes Schleifer	SPÖ	
GV. Thomas Aigner	SPÖ	
Vbgm. Liselotte Winklhofer	LIS	
GV. Harald Wiesinger	LIS	
GV. Johann Dorfer	FPÖ als beratendes Mitglied	

7. AGRAR, UMWELT u. ENERGIE:

Vors. ÖVP:		Schriftführer: Josef Voraberger
Stellvertreter SPÖ:		
Vbgm. Franz Leikermoser	ÖVP	
GR. DI Piero Ploner	ÖVP	
GV. Christina Herzog	ÖVP	
GV. Johann Loibichler	ÖVP	
GR. Clemens Hofbauer	SPÖ	
GV. Thomas Aigner	SPÖ	
GV. Franz Xaver Hinterberger	SPÖ	
GV. Berta Lugstein	LIS	
GV. Karin Meingast	LIS	
GV. Johann Dorfer	FPÖ als beratendes Mitglied	

8. ORTSBILDGESTALTUNG u. ORTSKERNENTWICKLUNG:

Vors. LIS:		Schriftführer: Mag. Johann Fürst
Stellvertreter ÖVP:		
GR. DI (FH) Max Holzinger	ÖVP	
GR. DI Piero Ploner	ÖVP	
GR. Robert Lugstein	ÖVP	
GV. Martin Perwein	ÖVP	
GV. Franz Xaver Hinterberger	SPÖ	
GV. Thomas Aigner	SPÖ	
GV. Johannes Schleifer	SPÖ	
GR. Mag. Helmuth Herzog	LIS	
GV. Laurenz Gerstel	LIS	
GV. Johann Dorfer	FPÖ als beratendes Mitglied	

9. ÜBERPRÜFUNGS-AUSSCHUSS:

Vors. FPÖ:		Schriftführerin: Michaela Schlager
Stellvertreter:		
GV. Johann Loibichler	ÖVP	
GV. Martin Herzog	SPÖ	
GV. Harald Wiesinger	LIS	
GV. Mag. Christoph Manuel Stockner	FPÖ	

Die Bürgermeisterin ersucht **alle Mandatäre**, die für eine **Vorsitz-Führung** in einem dieser Ausschüsse vorgesehen sind, sich in den nächsten Wochen im Sekretariat der Marktgemeinde Straßwalchen zu melden. Es soll rechtzeitig ein entsprechender **Termin zur Einberufung** der Ausschuss-Mitglieder zu einer **konstituierenden Ausschuss-Sitzung** vereinbart werden.

Die nachstehend genannten **Mandatare** und **Bediensteten** sollen die Interessen der Marktgemeinde Straßwalchen in folgenden Gremien vertreten:

GEMEINDE-JAGDKOMMISSION:

In dieser Kommission (Vorsitzender: **Josef STOCKINGER**) sind

- **6 Bauernvertreter** und
- **6 Gemeinde-Mandatare**
(Besetzung nach Proporz: **3 ÖVP**, **2 SPÖ** und **1 LIS-Mitglied**),
wie folgt vertreten:

ÖVP: GR. Robert LUGSTEIN, GR. DI. Piero PLONER und
GV. Christina HERZOG,

SPÖ: GV. Thomas Aigner und GV. Franz-Xaver HINTERBERGER,

LIS: GR. Mag. Helmuth HERZOG,

Schriftführer: Amtsleiter VB. Mag. Erich HAAS;

FREMDENVERKEHRSVERBAND STRASSWALCHEN:

1. Vorstandsmitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
 2. Vorstandsmitglied: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP),
- Kontrollausschuss: GR. Mag. Helmuth HERZOG (LIS);
-

PLUS-Region (Köstendorf-Neumarkt-Straßwalchen):

- Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
- Stellvertreter: GR DI (FH) Max HOLZINGER (ÖVP),
4. Mitglied: GV. Laurenz Gerstel;
-

REGIONALVERBAND Salzburger Seenland:

- Vorstand:
Vorstand: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Ersatz: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP);

- Regionalforum:
Stimmberechtigte Mitglieder: GEMEINDE-VORSTEHUNG,
beratendes Mitglied: FPÖ;

- Umweltgemeinschaft Salzburger Seenland:
Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Ersatz: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP);

- Arbeitsgruppe für regionale Gewerbegebiete und Betriebsansiedelungen:
Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Stv. Mitglied: GR. DI (FH) Max HOLZINGER (ÖVP);

- Arbeitsgruppe für Naturraum, Landwirtschaft, Ökologie und Tourismus:
Mitglied: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP)
Stv. Mitglied: VB. Reinhard LÖSCH;

- Arbeitsgruppe für Soziales, Familie, Bildung, Gesundheit und Prävention:
Mitglied: GR. Clemens HOFBAUER (SPÖ),
Stv. Mitglied: VB. Mag. Johann FÜRST;

- Arbeitsgruppe für Vernetzung und Kooperation:
Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Stv. Mitglied: Amtsleiter VB. Mag. Erich Haas;

- ÖPNV - Öffentlicher Personennahverkehr („*Flachgau*takt II“):
Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Stv. Mitglied: Vbgm. Liselotte WINKLHOFER (LIS);

- Verein: Lokale Aktionsgruppe (LAG), Salzburger Seenland LEADER:
Bgm. Tanja Kreer (SPÖ),
GR. DI. Piero PLONER (ÖVP);

WASSERVERBAND Hainbach:

Mitglied: Bgm. Tanja KREER (SPÖ),
Ersatz: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP);

GRUNDVERKEHRS-KOMMISSION:

Mitglied: Vbgm. Franz LEIKERMOSER (ÖVP),
Ersatz: GV. Johann LOIBICHLER (ÖVP);

KATASTROPHEN-FONDS (Land Salzburg):

Mitglied: NN

SOZIALHILFE-BEIRAT (wird derzeit nicht einberufen):

GR. Clemens HOFBAUER (SPÖ);

Antragstellung:

Die Vorsitzende stellt den **Antrag**, die vorgeschlagene, personelle Zusammensetzung der Gemeindeausschüsse, die Entsendung von Mitgliedern der Gemeindevertretung und von bestimmten Bediensteten in die oben bezeichneten Gremien und Institutionen, wie vorgetragen zu genehmigen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 7.):

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass am kommenden **Montag, den 8. April 2019**, um **14:00 Uhr**, vor Ort (an der Baustelle: Bahnhofstraße) der **Spatenstich** für das Bauvorhaben: ***Neubau Kinderbetreuungseinrichtung und Feuerwehr-Hauptwache*** stattfindet.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich Bürgermeisterin Tanja Kreer, bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme, Mitwirkung und für ihr Interesse.

Abschließend lädt die Vorsitzende zu einer kleinen Stärkung im Heurigen-Lokal: „**Das Gewölbe**“ (Schwemmstraße 1, in 5204 Straßwalchen) herzlich ein und schließt die heutige Sitzung um **20:10 Uhr**.

(Applaus)

Die Bürgermeisterin:

Der Schriftführer: